

Datum: _____

An die

Hinweis:

Die örtliche Zuständigkeit für die Erteilung der Berufserlaubnis bestimmt sich nach dem Ort, in dessen Regierungsbezirk Sie Ihren Beruf ausüben wollen.

Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung

bei ausländischem Abschluss

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich die **Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung**

1. Ausbildungsabschluss

Die Befugnis zur Ausübung des Berufs als
wird auf Grund einer im Ausland, und zwar in
erworbenen gleichwertigen Berufsqualifikation beantragt.

2. Angaben zur Person

Geschlechtsidentität:

Vorname:

Nachname:

Ggf. Geburtsname:

Geburtsdatum/-ort:

Wohnanschrift:

Staatsangehörigkeit:

E-Mail:

Telefon:

Ort der zukünftigen
Berufsausübung:
(volle Anschrift!)

3. Persönliche Eignung

(Anlage 2)

Ich beherrsche die deutsche Sprache zur Berufsausübung in Wort und Schrift.

4. Erklärungen

Ich versichere, dass ...

ich voll geschäftsfähig und nicht vorbestraft bin und derzeit gegen mich kein Straf- oder Ermittlungsverfahren anhängig ist,

die Erlaubnis zur Ausübung des Berufs in meinem Heimatland bzw. im Ausbildungsland bisher nicht widerrufen wurde,

ich alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht habe und mir bewusst ist, dass falsche oder unvollständige Angaben zu einer strafrechtlichen Verfolgung führen können und

ich darüber informiert bin, dass bei Erteilung der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 60,00 € erhoben wird.

Folgende Unterlagen sind meinem Antrag beigefügt:

Bescheid über die Feststellung der Gleichwertigkeit des Ausbildungsabschlusses

Identitätsnachweis (beglaubigte Kopie des gültigen Ausweises/Passes/Aufenthaltstitels)

Beleg über die Beantragung eines Führungszeugnisses (siehe Punkt 3.)

Ärztliches Gesundheitszeugnis (**Anlage 1**)

Bescheinigung über den Erwerb ausreichender Deutschkenntnisse zur Ausübung des Berufs, insbesondere Fachsprache in Wort und Schrift

Sonstiges:

Hinweis: Sie haben die Möglichkeit, das Führungszeugnis beim Einwohnermeldeamt Ihres Wohnortes oder online über das Portal des Bundesamtes für Justiz zu beantragen.
Sollten Sie – neben der deutschen – die Staatsangehörigkeit eines oder mehrerer anderer EU-Mitgliedstaaten besitzen, so sind diese anzugeben. In dem Fall wird ein Europäisches Führungszeugnis erteilt. Bitte nennen Sie bei der Beantragung unbedingt die **Anschrift** der o. a. Bezirksregierung und den **Verwendungszweck**

Kontakt für Rückfragen:

Ort

Datum

Unterschrift der antragstellenden Person

Ärztliches Zeugnis

über die Eignung zur Berufsausübung als

Vor- und Nachname

geboren am _____ ,

wohnhaft in

wurde heute von mir ärztlich untersucht.

Die Untersuchung hat ergeben, dass der/die Patient:in in gesundheitlicher, also in physischer und psychischer Hinsicht zur ordnungsgemäßen Ausübung des o. g. Berufes nicht ungeeignet ist.

_____, den _____

Ort

Datum

*Praxisstempel und Unterschrift
des/der untersuchenden Arztes/Ärztin*

Bestätigung zur Vorlage bei der zuständigen Meldebehörde

Herr/Frau _____ geb. am _____ ,

wohnhaft in _____

hat die Ausstellung einer Berufsurkunde als
beantragt. Im Rahmen der Erlaubniserteilung ist die Bezirksregierung dazu verpflichtet, die
persönliche Eignung des jeweiligen Antragstellers/der jeweiligen Antragstellerin nach

Für die Bearbeitung des o. g. Antrages ist der Bezirksregierung daher ein erweitertes
Führungszeugnis der Belegart „OE“ vorzulegen. Es wird um Übersendung an die folgende
Adresse unter **Angabe des Verwendungszwecks** _____ gebeten:

Kontakt für Rückfragen: